

Inhalt

Vorwort	7
1. Einleitung	9
1.1 Forschungsstand	14
1.2 Quellen	28
2. Zeitliches Vorfeld und räumliche Einordnung. Einbeck und der südniedersächsische Raum bis zur Mitte des 16. Jahrhunderts	35
2.1 Grundzüge der Entwicklung Einbecks: Verfassung und Bevölkerung	35
2.2 Das Fürstentum Grubenhagen und seine »Hauptstadt«	44
3. Strukturmerkmale einer Autonomiestadt	61
3.1 Die Wirtschaft: Reichtum durch Bier	61
3.2 Hanse und Sächsischer Städtebund	70
3.3 Die wehrhafte Stadt	80
3.4 Die Reformation in Einbeck und das städtische Kirchenregiment	94
3.5 Die Stadtbrände von 1540 und 1549 und deren mediale Resonanz	113
3.6 Der Schutzfürst: Pseudolandesherr, Protektor und Rohstoffgarant	123
3.7 Die herzoglichen Privilegien Einbecks (1465, 1554 und 1568)	134
4. Einbecks Autonomie im Konflikt mit dem Landesherrn (1568-1595)	147
4.1 Konfliktpause I: Streit um Steuern und die Rolle Einbecks im Fürstentum 1568-1570	148

4.2 Konfliktphase II: Mehr als ein Streit um Bier – die bedrohte Autonomie 1571–1579	171
4.3 Konfliktphase III: Streit um das Kirchenregiment und Einbecks Welt im Wandel 1580–1595	189
5. Exkurs: Einbeck und der Kaiser	203
5.1 Gesandtschaft nach Wien und drei kaiserliche Privilegien	204
5.2 Einbeck als halbe Reichsstadt – die civitates mixtae	217
5.3 Interventionen des Reichsoberhaupts: Die Auswirkungen der kaiserlichen Privilegien	234
5.4 Unter die Druckerresse: Die Privilegien als Amtsdrucke und Policeymandate	242
5.5 Die Grenzen der Privilegierung: Einbecks Territorial- und Klosterpolitik	249
5.6 Was wollte der Kaiser?	255
6. Zenit und Niedergang der Einbecker Autonomie	261
6.1 Die Auslieferung Grubenhagens an den Herzog von Wolfenbüttel	261
6.2 Neue Herren, alte Freiheiten: Die Herzöge von Lüneburg . . .	278
6.3 Aus der Traum: Eroberung und Besetzung im Dreißigjährigen Krieg	283
7. Das Ende der Städtefreiheit: Ein Ausblick	293
8. Fazit	299
Quellenverzeichnis	309
Ungedruckte Quellen	309
Edierte Quellen und Literatur bis 1800	311
Literaturverzeichnis	316
Abbildungsverzeichnis	357
Personen- und Ortsregister	359